

Klopstock, Friedrich Gottlieb: Iduna Hensler grüssset, mein Stollberg, dich (178)

1 Iduna Hensler grüssset, mein Stollberg, dich,
2 Und sagt dir leichthinspielendes Ganges, hoch
3 Den Kopf, die Mähn' im Fluge: Dass sie,
4 Bey der entscheuchenden Kerze Schimmer,

5 In diesem stets noch starrenden Winter, (Ach
6 Zum erstenmale wagt' ich, die mürrischen
7 Ostwinde meidend, nicht, der Eisbahn
8 Tönende Flügel mir anzulegen!)

9 Durch mich zum Aufsitz stehen gelernt; durch mich
10 Gelernet kurzen Zephyrgalopp, verlernt,
11 Doch nicht zu sehr! den allzu frohen,
12 Launigen Schwung in die Läng' und Breite!

13 Hat sie, von mir auch so durch den Fluss zu fliehn
14 Gelehrt, dass spritzend Wasser den Blick mir traf,
15 Von selbst nicht in dem See einst halbe
16 Kreise gemacht, mit des Rehes Ansprung?

17 Sie sagt dir ferner, wiehert es obenein:
18 Mit goldner Buckel sey, dir zu Ehren! ihr
19 Der Zaum geschmückt. Was Buckel? sie sey
20 Schöner, als deine Olympione!

21 Das wirst du neiden, wenn ich im Lenze dir,
22 Und Bernstorff, nach dem langen Geharr im Busch,
23 So bald des Gleises Wölkchen herwallt,
24 Schnell aus dem Schatten entgegen fliege.